V-01

Antrag zur Wiedereröffnung des Bundesweiten Discourse-Forums

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

48. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Bonn, 14. - 16. Oktober 2022

Antragsteller*in:	Jörg Witzel (KV Hochtaunus)
Tagesordnungspunkt:	Verschiedenes (nicht gerankt)

Antragstext

Der bundesweite Bereich im Forum des Grünen Netzwerks wird mit **sofortiger Wirkung** wieder
geöffnet und die volle Diskussionsfreiheit im Forum wird wieder hergestellt.
Die Öffnung ist spätestens bis zum 31. Oktober 2022 wieder herzustellen.

Begründung

"2020 wollte Bündnis 90/Die Grünen die erste Partei sein, die Offline und Online auf allen Ebenen verbindet. Denn, eine breite Beteiligung in Teilhabe und Entscheidungen schafft Gemeinschaft in der Partei und macht sie attraktiv für neue Mitglieder und Sympathisantinnen.

Das Grüne Netz ist die **digitale Plattform für grüne Politik.** Auf dieser stehen Mitgliedern, Gremien wie auch Kreis- und Ortsverbänden praktische Werkzeuge für die politische Arbeit bereit. Im Grünen Netz sollten **alle Mitglieder**, ohne Ausnahme, stärker beteiligt und zum Beispiel regelmäßig zu wichtigen Themen befragt werden.

Gerade in Pandemiezeiten und für behinderte Menschen, die keine Möglichkeit haben, sich in örtlichen Versammlungen zu informieren und auszutauschen, ist ein Forum die einzige Möglichkeit dies auszuüben.

„Mit dem Vielfaltsstatut öffnen wir unsere Strukturen, bauen Barrieren und Hürden ab und ermöglichen so für noch mehr Menschen politische Teilhabe und Partizipation. Das ist für uns eine zentrale Frage der Demokratie. Denn damit leisten wir unseren Beitrag zu einer Gesellschaft des Zusammenhalts in Vielfalt.“

Tabea Rößner in einer Bundestagsrede:
"Die Vielfalt von Meinungen gewährleistet erst den freiheitlichen Meinungsbildungsprozess. Dieser verlagert sich immer mehr ins Netz. Deshalb müssen auch dort die demokratischen Prinzipien für soziale Netzwerke gelten. Deshalb müssen auch Plattformen kommunikative Chancengerechtigkeit gewährleisten"

Ein bereits vorhandener Meinungsbildungsprozess wurde durch die Schließung des bundesweiten Bereichs im Forum **wieder entzogen**.
Dies widerspricht den Prinzipien der Partei Bündnis 90/Die Grünen.

Deshalb wird die umgehende Öffnung des bundesweiten Teils im Forum und die Wiederherstellung des Forums in den alten Zustand beantragt

weitere Antragsteller*innen

Eva Müller (KV Ostholstein); Saskia Dittgen (KV Brandenburg/Havel); Herbert Lange (KV Landshut-Land); Eleonore Grabowski (KV Wesel); Andre Turiaux (KV München-Land); Erich Minderlein (KV Ortenau); Thomas Unnewehr (KV Rendsburg-Eckernförde); Linda Lubitz (KV Ludwigsburg); Alexander Reinfelder (KV Fürth-Stadt); Andreas Herzog (Hannover RV); Svenja Tidow (KV Pinneberg); Andreas Martin (KV Frankfurt); Stefan Schubert (KV Solingen); Karl Hertkorn (KV Sigmaringen); Walter Wiedenhofer (KV München-Land); Birgitta Tremel (Hannover RV); Jutta Witzel (KV Hochtaunus); Colin Christ (KV Heilbronn); Stefan Brandes (KV Oder-Spree); sowie 31 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.